

Gremium Rechnungsprüfungsausschuss	Sitzung am 16.05.2017	Sitzungs-Nr. 4
Sitzungsort Sitzungssaal, Brückes 1	Sitzungsdauer (von – bis) 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr	

1. Öffentliche Sitzung
2. Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis
3. Herr Henke gibt zu Protokoll, dass er die Vorgehensweise bei der Veräußerung eines städtischen Grundstücks (Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Seite 63 ff) missbilligt.
4. Der Rechnungsprüfungsausschuss beschließt die Endfassung seines Berichts nach § 113 GemO. Dieser wird im Anschluss an die Feststellung des Jahresabschlusses durch den Stadtrat öffentlich ausgelegt.

Zum Bericht des Rechnungsprüfungsamtes ergeben sich Fragen an die Verwaltung, die um Stellungnahme gebeten wird:

- Einrichtung eines wirksamen internen Kontrollsystems
  - Einführung eines Vertragsregisters
  - Sicherstellung des zeitnahen und vollständigen Einzugs von Pachteinnahmen beim Radonstollen
  - Bauhof: Maßnahmen zur Behebung der Unterdeckung bei Leistungen für Dritte zu Lasten der Leistungen für städtische Ämter.
5. Der Vorsitzende lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:  
Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2009 (§ 114 Abs. 1 S. 1 GemO).  
Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, dem Oberbürgermeister, der Bürgermeisterin und den Beigeordneten die Entlastung für ihre Verwaltungsführung im Haushaltsjahr 2009 (§ 114 Abs. 1 S. 2 GemO) zu erteilen.

Das Abstimmungsergebnis ergab:

9 Ja

0 Nein

4 Stimmenthaltungen

6. Für die nächsten Sitzungen sind folgende Termine vorgesehen; hierzu ergeht jeweils eine gesonderte Einladung:

Mittwoch, 27. September 2017

Mittwoch, 25. Oktober 2017

Dienstag, 21. November 2017

---

(Senel - Vorsitzender)

---

(Kreis)

---

(Henke)

---

(Binz)

---

(Schneider)

---

(Thorn)

---

(Dr. Drumm)

---

(Haas)

---

(Förster, Schriftführerin)

---

